



KONGO SOCIAL -CARE e. V.

Pater Badi • An der Elfrather Mühle 264 • D – 47802 Krefeld



KONGO SOCIAL -CARE e. V.

Dr. Dr. Jean-Bertrand Madragule Badi

An der Elfrather Mühle 264

D – 47802 Krefeld

Telefon: +49 2151 78 43 288

Fax: +49 2151 65 79 609

E-Mail: [info@kongo-social-care.de](mailto:info@kongo-social-care.de)

Internet: [www.kongo-social-care.de](http://www.kongo-social-care.de)

**SPENDENKONTO**

KONGO SOCIAL-CARE e. V.

Sparkasse Krefeld

BLZ: 32050000

Kto Nr.: 277004

IBAN: DE15 3205 0000 0000 2770 04

BIC: SPKRDE33XXX

## **Einweihung der Herbert Brauhardt Klinik von Durba Montag, 5. Mai 2014**

### **Ansprache von Pater Jean-Bertrand Madragule Badi OP**

*Sehr geehrter Herr Kommissar des Distrikts Haut-Uélé,*

*Sehr geehrte Abgeordnete,*

*Sehr geehrter Herr Gebietsverwalter von Watsa,*

*Sehr geehrte Stammesführer,*

*Sehr verehrte Herren Prälaten,*

*Meine verehrten Damen und Herren, Vertreter der Gesundheits-, Zivil- Militär- und Kirchenbehörden,*

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

als Vorsitzender der Nichtregierungsorganisation „*Action pour le Développement et le Bien-être Social*“, kurz NGO ADEBES genannt, wende ich mich mit dieser Rede aus der Bundesrepublik Deutschland an Sie.

Die ONG ADEBES ist eine Organisation, die sich für die Entwicklung und das soziale Wohlergehen einsetzt.

Auch wenn ich nicht persönlich in Durba anwesend bin, fühle ich mich durch Ihre Anwesenheit an diesem historischen Tag zutiefst geehrt.

Ich möchte zunächst die gesamte Krankenhausbelegschaft begrüßen, die Sie heute empfängt: Unser Arzt, das Pflegepersonal sowie das Personal der Technik und Verwaltung. Ich weiß die Bemühungen zu schätzen, die Sie aufgewendet haben, um heute gemeinsam die Einweihung der **Herbert Brauhardt Klinik von Durba** zu feiern.

Anschließend möchte ich all denjenigen, die die Entstehung dieser Klinik möglich gemacht haben, meinen zutiefst aufrichtigen und herzlichen Dank aussprechen.

Das Ereignis, das uns heute vereint, verdient es, dass wir einige Momente innehalten, um auf den zurückgelegten Weg zurückzublicken.

Ich befand mich gerade im Rahmen meines Studiums in Bonn, Deutschland, als ich am 5. Juli 2004 das Projekt eines Gesundheitszentrums in Djabir im Gebiet Faradje startete. Seitdem haben wir zwei weitere Gesundheitszentren geschaffen: Das Lenvo-Zentrum 2008 und das Ingo-Dammer-Zentrum von Avokala 2011.

Im Jahre 2007 haben wir die NGO ADEBES gegründet und am 23. November 2007 den Status der juristischen Person erlangt. Wir haben uns so zum Ziel gesetzt „einerseits unseren Beitrag im Kampf gegen die Armut, die soziale und wirtschaftliche Unterentwicklung zu leisten und andererseits den Zugang der kongolesischen Bevölkerung zu Bildung und primären Gesundheitsleistungen zu fördern und zu verbessern“.

Die Entstehungsgeschichte dieser neuen Klinik beginnt Anfang des Jahres 2013. Ein Freund, Herbert Brauhardt, spendete eine großzügige Summe für meine Gesundheitsprojekte in der demokratischen Republik Kongo. Wir wollten mit dieser Spende ein Zeichen setzen, indem wir eine Klinik eröffneten, die seinen Namen trägt: **Die Herbert-Brauhardt-Klinik von Durba**.

*Meine Damen und Herren,*

Ab sofort bietet die Brauhardt-Klinik den Ärzten, dem Pflegepersonal sowie den Angestellten aus der Technik und Verwaltung einen neuen Lebensrahmen. Hier geben sie ihr Bestes und widmen sich dabei den anderen.

Die Klinik ist aber auch ein Ort, an dem alle menschlichen Schwächen aufeinandertreffen. Im Angesicht des Leidens der Menschen sprach Jesus: „*Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen*“ (Mt 11,28).

Es ist meine innige Hoffnung, dass unsere Klinik zum Bürgen der christlichen Ethik wird für all die Unterdrückten, die an ihre Türe klopfen, und für alle die hier arbeiten. Die Ärzte und das gesamte Pflegepersonal müssen, unabhängig von ihren Überzeugungen, dieser Ethik, die die Unantastbarkeit des menschlichen Lebens und den Respekt vor der menschlichen Würde unter Beweis stellt, Rechnung tragen können.

In diesem Sinne verkörpert unsere Klinik die drei folgenden wesentlichen Werte:

Der erste dieser Werte ist die **Solidarität**. Die Klinik ist der Ort, an dem das Leben begrüßt wird und an dem man alles tut, um das Leben zu erhalten.

Der zweite Wert ist das **Verantwortungsgefühl**. Wir müssen uns für das Leben der anderen verantwortlich fühlen.

Der letzte Wert, an dem wir uns orientieren, sind **hervorstechende Leistungen**. Die Klinik soll der Schmelztiegel hervorstechender Leistungen sein und der Ort, an dem wir unsere Zukunft schaffen.

*Meine Damen und Herren,*

Bei der heutigen Einweihung der Brauhardt-Klinik von Durba feiern wir diese drei Werte: **Solidarität**, **Verantwortung** und **hervorstechende Leistungen**. Die Eröffnung und Einweihung der neuen Klinik müssen es auch ermöglichen in die Zukunft zu schreiten, das heißt neue Projekte zu starten.

Wie Sie feststellen, sind die drei Gebäude, in denen wir tätig sind, angemietet. Das Ideal wäre, wenn unsere zwei hier anwesenden Stammesführer uns ein Grundstück schenken könnten, auf dem wir eine moderne Klinik für die stetig wachsende Bevölkerung von Durba errichten können, die dieses Namens würdig ist.

Selbstverständlich beruht die Entwicklung unserer Klinik auch auf der Zusammenarbeit mit Europa. In diesem Sinne haben wir zur Unterstützung unserer Projekte in der demokratischen Republik Kongo mit 7 deutschen, französischen und belgischen Freunden in Deutschland die Vereinigung „**Kongo Social-Care e. V.**“ gegründet.

*Meine Damen und Herren,* dank Ihrer Anwesenheit wird dieser Tag als historischer Tag in die Annalen der NGO ADEBES eingehen.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Pater Badi OP



(Dr. Dr. Jean-Bertrand Madragule Badi)

Vorsitzender [Kongo Social-Care e. V.](#)

und

ONG ADEBES

Homepage: [www.kongo-social-care.de](http://www.kongo-social-care.de)